

Amt für Schule, den 1.9.2016, 2334  
400.2

Zur Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 13.9.2016

**Sachstand zur schulischen Versorgung von Seiteneinsteigern (Flüchtlinge und Zuwanderer) zum 31.8.2016 und zur Änderung des Erlasses zum Unterricht für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler**

Das Kommunale Integrationszentrum und die REGE melden für 2016 bis Ende August insgesamt 845 neu zugewanderte Kinder und Jugendliche, für die Schulplätze in der Primarstufe und den Sekundarstufen I und II bereit zu stellen sind:

Primarstufe: 246 Kinder

Sek I: 373 Kinder und Jugendliche

Sek II: 226 Jugendliche

Bis Ende August 2016 sind 92 Internationale Klassen an öffentlichen Schulen und 19 bei Ersatzschulträgern, somit insgesamt 111 Klassen eingerichtet worden.

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung hat am 28.6.2016 den Erlass zum Unterricht für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler neu gefasst (BASS 13-63 Nr. 3). Danach sollen Klassen zur vorübergehenden Beschulung an allgemein-bildenden Schulen durch die Schulaufsicht zeitlich befristet eingerichtet werden, wenn die Aufnahme der neu zugewanderten Schülerinnen und Schüler in eine Regelklasse nicht möglich ist. An berufsbildenden Schulen werden Jugendliche, die noch nicht über die erforderlichen deutschen Sprachkenntnisse für die erfolgreiche Teilnahme am Unterricht in einer Regelklasse in Bildungsgängen der Berufskollegs verfügen, regelmäßig in Internationalen Förderklassen aufgenommen.

Im Primarbereich wurden zum 1.8.2016 durch die Schulaufsicht für das Schuljahr 2016/2017 sechs zusätzliche Internationale Klassen eingerichtet (Hellingskampschule, Sudbrackschule, Grundschule Brake, Wellbachschule, Astrid-Lindgren-Schule, Grundschule Vilsendorf). Weitere Klassen sind in Planung, sofern der Bedarf an Schulplätzen weitere Einrichtungen erforderlich macht.

Des Weiteren sind für das Schuljahr 2016/2017 zwei Klassen an Realschulen (Gertrud-Bäumer-Schule, Kuhloschule) und eine Klasse am Öffentlich-Stiftischen Gymnasium Bethel eingerichtet worden, in den sechs städt. Berufskollegs sechs zusätzliche Internationale Klassen.

In der Primarstufe warteten zum Stichtag 31.8.2016 noch 22 Kinder auf einen Schulplatz, für diese Kinder wird z.Zt. geklärt, ob eine Aufnahme in bestehende Klassen möglich ist.

Die in der Sekundarstufe I noch unversorgten 17 Kinder werden voraussichtlich im September einen Schulplatz erhalten.

In der Sekundarstufe II sind aktuell 149 Jugendliche unversorgt. Die Aufnahmen in die Internationalen Klassen der Berufskollegs erfolgen zum 5.9.2016. Es werden voraussichtlich weitere Kapazitäten geschaffen werden müssen, um alle Jugendlichen zu beschulen. Insbesondere für Schülerinnen und Schüler ohne Kenntnisse in der deutschen Sprache gibt es noch nicht genügend Schulplätze.



Schönemann